

LAUFFENER BOTE

5. Woche

02.02.2023

Die Weinstadt am Neckarufer • www.lauffen.de

Der Integrationsausschuss



Aktuelles

■ Nächste Bürgermeistersprechstunde am Samstag, 4. Februar, von 10 bis 12 Uhr im Bürgerbüro (Seite 3)



■ Spielplatz in der Silcherstraße wurde erneuert (Seite 5)

Kultur

■ Offene Schreibwerkstatt im Hölderlinhaus am 7. Februar (Seite 8)

■ Projektauftrag 2023 für Kleinprojekte zum Erhalt des Steillagenweinbaus und der Kulturlandschaft (Seite 6)



Amtliches

■ Öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am Mittwoch, den 8. Februar um 18 Uhr im Rathaus (Seite 8)

■ Das Landratsamt informiert: Soforthilfe Energiekosten (Seite 8)

■ Das Abfallwirtschaftsamt informiert: „Let's Clean UP Europe“ (Seite 8)

Landschaftspflegtage am Samstag, 11. Februar um 9 Uhr, jetzt anmelden

(Näheres S. 3)

Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

Stadtverwaltung Lauffen am Neckar
 Rathaus, Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N.
 Telefon 07133/106-0, Fax 07133/106-19
<http://www.lauffen.de>
 Redaktion Lauffener Bote: bote@lauffen-a-n.de
Sprechstunden Rathaus:
 Montag bis Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr und
 14.00 bis 16.00 Uhr
 Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr

Bürgerbüro Lauffen a.N., Telefon 07133/2077-0, Fax 2077-10, Bahnhofstraße 54, 74348 Lauffen am Neckar
Jeden ersten Samstag im Monat bietet der **Lauffener Bürgermeister** in der Regel eine **offene Sprechstunde im Bürgerbüro (BBL)** an. Hier ist der Rathauschef von 10.00 bis 12.00 Uhr direkt für Sie erreichbar. Fragen und Anliegen können im persönlichen Gespräch ohne Termin angesprochen werden.
Die nächste Bürgermeistersprechstunde ist am kommenden Samstag, 4. Februar.
 Stadtgärtnerei Tel. 21594
 Städtische Kläranlage Tel. 5160
 Freibad „Ulrichsheide“ Tel. 4331
 Stadthalle/Sporthalle Tel. 12911 oder 0172/5926004
 Tel. 21498

Kindergärten/Kindertagesstätten/Schulen/Schulsozialarbeit/Musikschule/VHS/Museum/Bücherei

Kindergarten „Städtle“, Heilbronner Straße 32 Tel. 5650
Kindergarten „Herrenäcker“, Körnerstraße 26/1 Tel. 14796
Kindergarten Charlottenstraße, Charlottenstraße 95 Tel. 16676
Kindergarten Karlstraße, Karlstraße 70 Tel. 21407
Kindergarten Brombeerweg, Brombeerweg 7 Tel. 963831
Kindergarten Herdegenstraße, Herdegenstraße 10 Tel. 2007979
Krippe Bismarckstraße, Bismarckstraße 43 Tel. 9001277
Naturkindergarten, Im Forchenwald Tel. 0175/5340650
Kindergarten Generationenquartier, Bismarckstraße 20 Tel. 9006503
Herzog-Ulrich-Grundschule, Ludwigstraße 1 **Tel. 5137**
 • Kernzeitbetreuung Tel. 963125
 • Schulsozialarbeit (Sandra Scherer) Tel. 963128
Hölderlin-Grundschule, Charlottenstraße 87 **Tel. 4829**
 • Kernzeitbetreuung Tel. 962340
 • Schulsozialarbeit (Antje Nikolaus) Tel. 2056916
Gesamtleitung Hort/Kernzeit: Moritz Mietzner Tel. 0160/4371938
Erich-Kästner-Schule, Förderschule, Herdegenstraße 17 **Tel. 7207**
 • Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042
Musikschule Lauffen a.N. und Umgebung, Südstraße 25 **Tel. 4894/Fax 5664**
Hölderlinhaus **Tel. 0173/8509852**
hoelderlinhaus@lauffen.de

Gesamtleitung der städt. Betreuungseinrichtungen
 Ulrike Rennhack-Dogan Tel. 106-14
Ev. Familienzentrum Senfkorn, Körnerstraße 15 Tel. 5749
Paulus-Kindergarten, Schillerstraße 45/1 Tel. 6356
Regiswindis-Waldorfindergarten, Kneippstraße 7 Tel. 204210/-11
Kinderstube (Waldorfgemeinschaft), Körnerstraße 26 Tel. 9014366
Hölderlin-Gymnasium, Charlottenstraße 87 **Tel. 7673**
 • Schulsozialarbeit (Antje Nikolaus) Tel. 2056916
Hölderlin-Werkrealschule, Herdegenstraße 15 **Tel. 7901**
 • Schulsozialarbeit (Alexander Meic) Tel. 0172/9051797
Hölderlin-Realschule, Hölderlinstraße 37 **Tel. 6868**
 • Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042
Teamleitung Schulsozialarbeit: Heike Witzemann Tel. 0173/9108042
Kaywaldschule, Schule für Geistig- und Körperbehinderte des Landkreises Heilbronn, Charlottenstraße 91 Tel. 98030
Volkshochschule, Hölderlinhaus, Nordheimer Str. 5 Tel. 1809610
 Anmeldung auch im Bürgerbüro Fax 106-19
BÖK (Bücherei, Öffentlich, Katholisch) Tel. 200065
 Bahnhofstraße 50

Polizei/Feuerwehr Notruf 112/Notariat/Stadtwerke/Stromstörung

Polizeirevier Lauffen a.N.
 Stuttgarter Straße 19 Tel. 2090 oder 110
 Notar Michael Schreiber Tel. 2029610

Feuerwehr Notruf Tel. 112
Freiwillige Feuerwehr Lauffen a.N. Tel. 21293
Stadtwerke GmbH (Gas, Wasser) Tel. 07131/562588
24h-Störungsdienst (nur Strom) Tel. 07131/610-800

Recycling/Abfälle

Häckselplatz (Winteröffnungszeit)
 Freitag von 15 bis 17 Uhr, Samstag von 11 bis 16 Uhr
Recyclinghof (Winteröffnungszeit)
 Donnerstag und Freitag von 15 bis 17 Uhr, Samstag von 9 bis 16 Uhr

Mülldeponie Stetten Tel. 07138/6676
 Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, von 7.45 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.30 Uhr, samstags: von 8.00 bis 12.30 Uhr. Die wöchentliche Müllabfuhr erfolgt in der Regel mittwochs von 6.00 bis 16.00 Uhr.

Notdienste/Apotheke/Krankenpflege

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **kostenfreie Rufnummer 116117**
 Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700 oder docdirekt.de**

HNO-Notfalldienst **Tel. 116117**
 im Klinikum Gesundbrunnen, ohne Voranmeldung
 Samstag, Sonntag und Feiertage von 10.00 bis 20.00 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst **Tel. 116117**
 An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr, werktags 19.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn. Für unaufschiebbare Notfälle vor 19.00 Uhr kann der diensthabende Kinderarzt unter Tel. 19222 (Leitstelle erfragt werden).

Zahnärztlicher Notfalldienst
 Die im Landkreis Heilbronn eingeteilten Praxen erfahren Sie unter Tel. 0761/12012000.

Unfallrettungsdienst und Krankentransporte
 Bundeseinheitliche Rufnummer (ohne Vorwahl) Tel. 112
 Krankentransporte (vom Festnetz, ohne Vorwahl) Tel. 19222

Augenärztlicher Notfalldienst **Tel. 116117**
Diakonie-Sozialstation Lauffen-Neckarwestheim-Nordheim **Tel. 9858-24**
 Pflegedienstleitung/Krankenpflege: Silke Link
 Nachbarschaftshilfe: Claudia Arnold
 Tagespflege Körnerstraße (Katharinenpflege), Angela Huber-Fuchsloch **Tel. 1838131**
Wochenenddienst
 04./05.02.2023:
 Schwestern Malgorzata, Irina, Jana, Stephanie, Milkah, Madelaine

Krankenpflege
 Arbeiter-Samariter-Bund, Paulinenstr. 9 Tel. 07133/9530-0
 • Häusliche Krankenpflege, Mobiler Dienst Tel. 07133/9530-10
 • Fahrdienst Lauffen Tel. 07131/9655-16
 D'hoim Pflegeservice Tel. 07135/939922
 Seniorenzentrum Haus Edelberg, Klosterhof 1–3 Tel. 991-0, Fax 991-499
 Begegnungsstätte für Ältere, Bahnhofstraße 27 Tel. 9018283

Hospizdienst **Tel. 9858-24**
 Lore Fahrbach

LebensWerkstatt – Eingliederungshilfe **Tel. 2023970**
 Kontaktperson: Sarah Linsak

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle IAV-Stelle **Tel. 9858-25**
 Für ältere, hilfebedürftige und kranke Menschen und deren Angehörige
 Kontaktperson: Frau Brigitte Gröninger

Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere
 Zentrale Notrufnummer 01805/843736

Wochenenddienst der Apotheken jeweils ab 8.30 Uhr
 04.02.: Heuchelberg-Apotheke, Nordheim 07133/17013
 05.02.: Rathaus Apotheke, Abstatt 07062/64333

Sonstiges

Abellio Rail Baden-Württemberg GmbH
Fahrkartenverkauf: ECKERT im Bahnhof, Bahnhofstraße 52, Tel. 07133/15565
 Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 5.00–20.00 Uhr, Sa. 6.00–19.00 Uhr, So. 8.00–15.00 Uhr
www.abellio.de, Service-Nr. 0800/2235546 (gebührenfrei)

Postfiliale (Postagentur)
 Getränkemarkt GEFAKO, Bahnhofstr. 49, Mo. bis Fr., 9.00 bis 13.00 Uhr;
 14.00 bis 18.30 Uhr, Sa., 8.30 bis 13.00 Uhr



Herausgeber: Stadt Lauffen a.N., Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N., Tel. 07133/106-0. **Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:** Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger oder sein Vertreter im Amt. **Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:** Timo Bechtold, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau. **Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, Fax 07264/70246-99, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Anzeigenberatung:** Nussbaum Medien, Raiffeisenstr. 49, 74336 Brackenheim, Tel. 07264/70246-70, bad-rappenau@nussbaum-medien.de, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Zuständig für die Zustellung:** G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033/6924-0, E-Mail: info@gsvtrieb.de, Abonnement: www.nussbaum-lesen.de, Zusteller: www.gsvtrieb.de



Foto: David Arzt

Bürgermeistersprechstunde

Schreiben Sie mir, mailen Sie mir oder rufen Sie mich an!

Die nächste persönliche Bürgermeistersprechstunde findet am **Samstag, den 4. Februar, von 10 bis 12 Uhr im BBL, Bahnhofstraße 54, 74348 Lauffen a.N. statt.**

Fragen und Anliegen können Sie Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger bis dahin auch gerne schriftlich, per E-Mail oder telefonisch vortragen. ■

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Lauffen a.N. am Freitag, 3. Februar um 18 Uhr



Die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Lauffen a.N.

findet am **Freitag, den 3. Februar um 18 Uhr in der Stadthalle Lauffen a.N., Charlottenstraße 89 statt.**

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

1. Jahresbericht des Kommandanten
2. Jahresbericht der Jugendfeuerwehr
3. Kassenbericht und Entlastung

4. Grußworte

5. Wahlen (Kommandant, stellv. Kommandant, Ausschuss, Kassenprüfer)

6. Beförderungen und Ehrungen

7. Schlusswort

Die interessierte Bevölkerung ist zu dieser Jahreshauptversammlung herzlich eingeladen. ■

Landschaftspflege am Samstag, 11. Februar um 9 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz am Fischerheim, Seegraben

Wir freuen uns, dass wir nach dem letzten Landschaftspflege am Jahr 2019 nun wieder 2023 den Landschaftstag anbieten können und freuen uns auf zahlreiche Unterstützung aus der Bevölkerung. Folgende Angebote zum Mitmachen werden angeboten:

– **Weiden schneiden** mit der Stadtgärtnerei im Seelochgraben und anschließender **Weidenverarbeitung mit Frau Hägele**

Bitte Gartenschere und Handschuhe mitbringen

Weiden schneiden ist ein Angebot für Groß und Klein – also sehr gut für Familien geeignet! (Kinder können nur in Begleitung eines Erwachsenen teilnehmen).

– **Obstbaumschnitt/Obstbaumpflege** mit Frau Schönfeld auf der BUND/SPD-Wiese

Bitte Gartenschere, Astschere oder Säge mitbringen

– **Pflegen einer Orchideenwiese/standortfremde Pflanzen entfernen** mit dem Schwäbischen Albverein

Bitte Arbeitshandschuhe und Gartenschere mitbringen

– **Nistkästen reinigen entlang der Zaber, Schozach und in der Lindenallee** mit dem BUND Ortsverein Lauffen

Bitte Arbeitshandschuhe mitbringen

– **Brombeeren an der Zaber zurückschneiden** mit Herrn Kammerer

Bitte Arbeitshandschuhe mitbringen

– **Steinriegelpflege** mit Frau Schimmele vom Landschaftserhaltungsverband

Bitte Arbeitshandschuhe und Gartenschere mitbringen sowie gutes Schuhwerk tragen

– **Trockenmauersanierung** mit Herrn Künzel und Herrn Flousek und in Zusammenarbeit mit dem Bauernverband

Bitte Arbeitshandschuhe mitbringen und festes Schuhwerk tragen

– **Bau von Nistkästen** – Ein Angebot für Kinder von 6 bis 12 Jahren

Mittags gibt es ein Vesper auf dem Platz vor dem Fischerheim

Anmeldung in den Kindergärten oder im BBL abgeben. Per E-Mail an schaafm@lauffen-a-n.de. ■

Anmeldung

Hiermit melde ich mich für den Landschaftspflege am 11. Februar 2023 an.

Ich nehme an folgender Aktion teil:

Weiden schneiden

Nistkästen reinigen

Trockenmauersanierung

Obstbaumschnitt

Brombeeren an der Zaber zurückschneiden

Bau von Nistkästen (für Kinder von 6 bis 12 Jahren)

Orchideenwiesepflegen/standortfremde Pflanzen entfernen

Steinriegelpflege

Ich komme mit _____ Erwachsenen und _____ Kindern (bitte Anzahl eintragen)

Name: _____

Telefon-Nr.: _____

Der Arbeitskreis Asyl ist jetzt Integrationsausschuss

Integration ist und bleibt eine Daueraufgabe

Der Arbeitskreis Asyl war seit seiner Gründung ein loser Zusammenschluss von Lauffenern, die sich ehrenamtlich um Geflüchtete gekümmert haben. Es gab keine Verpflichtungen und keine festen Strukturen. Trotzdem hat der Arbeitskreis über die Jahre sehr gute Arbeit geleistet. Aber den Arbeitskreis Asyl gibt es jetzt nicht mehr.



Integrations-
Ausschuss
LAUFFEN
AM NECKAR

Mit dem ersten großen Flüchtlingszustrom im Jahr 2015 gründete sich in Lauffen der Arbeitskreis Asyl. Rund 100 engagierte Bürgerinnen und Bürger schlossen sich damals mit dem Ziel, eine Willkommenskultur in der Stadt aufzubauen, zusammen. In sechs Arbeitsgruppen wurden die Themen Sprach- und Hausaufgabenhilfe, Wohnung, Arzt, Behörden und Beschäftigung, Patenprogramm, Sach- und Geldspenden, Begegnung sowie Öffentlichkeitsarbeit bearbeitet.

Die Arbeitsgruppe „Begegnung“ hatte sich die Integration durch Begegnung und Beschäftigung, die Schaffung eines sinnvollen Tagesablaufs sowie von Angeboten zur Gestaltung der Freizeit der Geflüchteten zum Ziel gesetzt. Ziel der Arbeitsgruppe „Patenprogramm“ war ein verbindliches Engagement für eine Person bzw. für eine Familie zu schaffen sowie Beziehung und Vertrauen aufzubauen. Die Arbeitsgruppe „Sach- und Geldspenden“ koordinierte und sammelte Geld- und Sachspenden und veranlasste deren Verteilung bei Bedarf. Die Arbeitsgruppe „Sprach- und Hausaufgabenhilfe“ informierte über

die bereits vorhandenen Angebote und gab Hilfestellung beim Sprachunterricht sowohl für Kinder und Jugendliche, als auch für Erwachsene, und die Arbeitsgruppe „Wohnung, Arzt und Behörden“ etablierte einen Helferkreis für Arzt- und Behördenbesuche.

Als jedoch 2017 in die Bahnhofstraße 80, die damals noch dem Landratsamt Heilbronn gehörte, die ersten Flüchtlinge untergebracht wurden, hielt sich die Begeisterung vieler Lauffener in Grenzen. Erwartet hatte man hauptsächlich syrische Familien, die vor dem Islamischen Staat fliehen – gekommen sind junge gambische und nigrinische Männer, die sich ein besseres Leben in Deutschland erhofften. Die jungen Männer sind bis heute hier. Viele von Ihnen haben Arbeit und sind weitgehend integriert. Vermutlich werden sie noch länger bleiben.

Familien gibt es in Lauffen mittlerweile auch. Sie kommen aus Syrien, Tschetschenien, Afghanistan und dem Irak. Fast alle hatten oder haben Mentoren die ihnen beim Leben in Deutschland helfen.

Bis zum März 2020 war der Arbeitskreis Asyl auf etwa 30 aktive Helfer geschrumpft. Es haben sich aber gut funktionierende Strukturen etabliert und sind, wie zum Beispiel die Fahrradwerkstatt, das Patenprogramm oder das regelmäßige Arbeitskreistreffen, zu erfolgreichen Selbstläufern geworden. Dann kam Corona.

Die Pandemie drückte bei der Integrationsarbeit den Pause-Knopf. Treffen zwischen Mentoren und Paten oder Besuche in Gemeinschaftsunterkünften waren in vielen Fällen kaum noch möglich. Treffen des Arbeitskreises untereinander waren nur noch online machbar. An Hilfe bei der Jobsuche oder an gemeinsame Behördengänge war praktisch nicht mehr zu denken. Erst das Fehlen der Integrationsarbeit

während der Pandemie zeigte deutlich wie wertvoll diese ist.

Als dann Anfang März 2022 der Einmarsch Russlands in die Ukraine startete, tauchten praktisch über Nacht die ersten Geflüchteten aus der Ukraine in Lauffen a.N. auf und es sind überwiegend Frauen mit Kindern. Seit März 2022 haben sich in Lauffen a.N. über 130 Geflüchtete aus der Ukraine im Bürgerbüro angemeldet.

Zum Vergleich: Zwischen 2015 und heute sind insgesamt 190 Asylsuchende nach Lauffen gekommen.

Für die Stadtverwaltung ist dieser Anstieg eine gewaltige Herausforderung, insbesondere was die Unterbringung der Geflüchteten angeht. Dem Arbeitskreis Asyl bescherte der Zustrom aus der Ukraine neue Aufgaben und gleichzeitig neue aktive Mitglieder. Neben einer neu aufgestellten ehrenamtlichen Hausaufgabenhilfe managen aktive Ehrenamtliche jetzt auch eine Spendensammelstelle für die Ukraine in der Olgastraße.

Auch der Gemeinderat der Stadt Lauffen a.N. hat erkannt, wie wichtig die Integrationsarbeit der ehrenamtlich Engagierten für die Stadt ist. In der Gemeinderatssitzung vom 27.10.2022 hat er dem Vorschlag der Stadtverwaltung, den Arbeitskreis Asyl Lauffen in einen Integrationsausschuss umzuwandeln, mit 3.000 Euro pro Jahr auszustatten und damit stärker an die Stadt zu binden, einstimmig zugestimmt. Der Integrationsausschuss der Stadt Lauffen a.N. hat nun eine Satzung, ein eigenes Bankkonto, eine Organisationsstruktur, kann voll auf die Unterstützung der Stadtverwaltung zählen und ist in dieser Form im Landkreis Heilbronn beispieldios.

Am 12.12.2022 wurde Waltraud Enderle bei der Gründungsversammlung des Integrationsausschusses im Gemeindezentrum Fenster von den Anwesenden Mitgliedern zur Vorsitzenden gewählt. Stellvertretende Vorsitzende des Ausschusses ist Sabine Weeber und Kassenprüferin ist Angelika Brosch. Zum Schatzmeister wurde Klaus Fritzsche gewählt. Klaus Fritzsche ist leider am 25.12.2022 völlig unerwartet verstorben ist.

Integration ist und bleibt eine Daueraufgabe. Wenn Sie mehr über den Integrationsausschuss der Stadt Lauffen a.N. und seine Arbeit erfahren möchten, dann kommen Sie auf die Webseite des Integrationsausschusses

www.lauffen.de/integration.



Unterkunft Bahnhofstraße 80

Fasching im Pauluszentrum am 10. Februar

Nachdem uns ein stinklangweiliges Virus 2 Jahre lahmgelegt hat wollen wir in diesem Jahr wieder dem fröhlichen und munteren Faschingsvirus die Ehre erweisen. Der Langweiler ist zwar nicht aus der Welt, aber wohl soweit im Griff, dass man sich wieder getrost dem Muntermacher nähern kann.

Das Motto diesmal:

„Die Franziskusgemeinde ist im Glück ...“

Wir holen die 80er Jahre zurück!“

Die 80er Jahre. Was ist da nicht alles passiert.

Gründung der Partei „Die Grünen“. Der Zauberwürfel wird erfunden. In der ARD beginnt die Ausstrahlung von Dallas. Die Ära Kohl beginnt. Der erste CD-Player wird vorgestellt. ABBA trennen sich. Das erste Handy wird vorgestellt. Die erste E-Mail kommt in Deutschland an. Boris Becker siegt in Wimbledon. „Schwarzwaldklinik“ und „Lindenstraße“ werden erstmals ausgestrahlt. AKW-Katastrophe in Tschernobyl. Neue Personalausweise werden eingeführt.

Steffi Graf gewinnt ihren ersten Grand Slam Titel. Mathias Rust landet auf dem Roten Platz in Moskau. Thomas Gottschalk moderiert zum ersten Mal „Wetten, dass ...?!“ Fußball-Europameisterschaft in der BRD – Europa-

meister wurden die Niederländer. George H. W. Bush wird zum US-Präsidenten gewählt. Nintendo stellt den Game Boy vor. Fall der Berliner Mauer. Die Liste ließe sich endlos weiterführen, man könnte unser Amtsblatt bis Sommer mit Fortsetzungen füllen.

Ganz aktuell wollen wir aber einladen für ein paar fröhliche Stunden ins Pauluszentrum – alle, auch die, die in den 80er Jahren noch gar nicht

geboren waren. Lasst Euch von den Älteren berichten!

Einlass wieder ab 18:31 Uhr, ab 19:00 Uhr ist die Küche geöffnet. Ab 20:01 Uhr wieder buntes Programm und ab 21.59 Uhr Tanz mit unserem bekannten Alleinunterhalter Marco Prosen und Barbetrieb.

Da dürfte für jeden was dabei sein. Der Eintritt ist wie immer frei, um eine Spende wird gebeten. ■

FREITAG, 10.02.2023 FASCHING IM PAULUSZENTRUM

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE PAULUSZENTRUM

DIE FRANZISKUSGEMEINDE IST IM GLÜCK - WIR HOLEN DIE 80ER JAHRE ZURÜCK

Katholisches Gemeindezentrum St. Paulus Schillerstraße 45 74348 Lauffen am Neckar	Ab 18.31 Uhr Ab 19.00 Uhr Ab 20.01 Uhr Ab 22.00 Uhr	Saalöffnung Bewirtung Programm Barbetrieb und Tanz mit dem Alleinunterhalter Marco Prosen
---	--	--

FREIER EINTRITT - UM EINE SPENDEN WIRD GEBETEN

Erneuerung des Spielplatzes in der Silcherstraße

Seit kurzer Zeit gibt es auf dem Spielplatz in der Silcherstraße weitere Spielgeräte und Spielmöglichkeiten zum Austoben der Kinder! Von den Anwohnern der Silcherstraße und Umgebung wurde gegenüber der Stadtverwaltung der Wunsch nach einer Erneuerung des Spielplatzes geäußert.

Die Spielplatzexperten vom Bauhof im Team von Schreiner, Schlosser, Gärtner, Bagger- und Lkwfahrer konnten das Projekt innerhalb kurzer Zeit umsetzen:

Alte Betonfundamente mußten ausgegraben und abgefahren werden.

Vorhandene Spielgeräte wurden repariert, aufgebessert und angepasst. Stabile Fundamente entsprechend den Vorgaben für die neuen Spielgeräte wurden eingebaut. Schließlich wurden die Flächen eingeebnet und Hack-schnitzel als Fallschutz in der notwendigen Stärke aufgebracht.



So können unsere Lauffener Kinder auf dem Platz zusätzlich eine Wippe, eine neue Schaukel und ein Wipptier bespielen. Die Schaukel, Wippe und Wipptier, die schon Verwendung auf dem Kiesplatz gefunden hatten, konnten aufgefrischt und wiederverwendet werden. Zusätzlich konnte ein neuer Sandkasten in unmittelbarer Nähe von



Sitzmöglichkeiten, beschattet von den vorhandenen Bäumen, realisiert werden.

Die Familien bedanken sich ganz herzlich beim Bauhofteam und berichten, dass die Kinder die Geräte schon ausgiebig nutzen und eine große Freude an dem renovierten Spielplatz haben.

Text und Fotos: Artina Gashi, Auszubildende mittlerer technischer Verwaltungsdienst

Märchen für Erwachsene im Burgturm

Donnerstag, 16. Februar um 19.30 Uhr



Heide Böhner und die Märchenfreunde laden sehr herzlich ein zu Märchen im Burgturm am Donnerstag, 16. Februar, um 19.30 Uhr. Passend zur Jahreszeit werden Märchen vom Schnee erzählt und vielleicht fallen ja auch ein paar Flocken.

Schon seit einigen Jahren kehrt regelmäßig Leben in den Lauffener

Burgturm ein: Die Lauffener Märchenfreunde um Heide Böhner lesen dort Märchen. Einen wahren Geschichtenschatz haben sie dafür gehoben – die Märchenliteratur scheint geradezu unerschöpflich zu sein.

Lauschen Sie diesen Geschichten der Märchenfreunde bei Gebäck und Tee. Der Eintritt ist frei, um eine Spende für Kinderhilfswerke wird gebeten. ■

Projektaufruf 2023 für Kleinprojekte zum Erhalt des Steillagenweinbaus und der Kulturlandschaft

Einsendeschluss Förderantrag mit Projektbeschreibung: 27. Februar 2023



Zur Förderung von Kleinprojekten, die dem Erhalt des Steillagenweinbaus und der Weinkulturlandschaft dienen, haben elf Kommunen und der Landkreis Ludwigsburg 2020 den Verein „Regionalentwicklung Neckarschleifen“ gegründet. Damit wurde die Voraussetzung geschaffen, das Förderprogramm Regionalbudget zu nutzen. Das Regionalbudget für Kleinprojekte ist ein auf Bundesebene ausgewiesener zusätzlicher Förderpotopf zur Stärkung des ländlichen Raums. Vorsitzender des Vereins ist Bürgermeister Dr. Frauhammer (Gemmrigheim). Seine Stellvertreter sind Bürgermeister Seibold (Kirchheim am Neckar) und Landrat Allgaier.

Der Verein fördert investive Projekte zum Erhalt der Weinsteillagen entsprechend der Ziele des integrierten ländlichen Entwicklungskonzepts „ILEK – Neckarschleifen“ aus den Themenfeldern

- Steillagenweinbau als kulturelles Erbe und Imagerträger der Region: Steillagenweine profilieren
- die Wein-Kultur-Landschaft Neckarschleifen als Erlebnisraum und Tourismusdestination ausbauen
- Weinbergterrassen mit neuer Zukunft – innovative Nutzungen und

Perspektiven für brachfallende Steillagen

- das Kulturerbe als Gemeinschaftsaufgabe – Bewusstsein schaffen und Partner finden.

Erfolgreiche Projektkampagnen in den Jahren 2021 und 2022 liegen hinter uns. Viele interessante Projekte aus den verschiedensten Bereichen konnten dabei gefördert werden.

Für den neuen Aufruf suchen wir Ihre Ideen!

Wir suchen neben den bekannten und bewährten Projektideen rund um den Weinbau und seine Vermarktung auch Neues: Projekte, die kreativ, innovativ und einzigartig sind, Projekte und Vorhaben, die es so in unserer Region noch nicht gibt. Haben Sie Ideen für interessante und innovative Projekte, die dem Erhalt oder der Förderung der wertvollen Kulturlandschaft der terrassierten Weinsteillagen dienen? Die Gäste von unseren Steillagen begeistern? Wir möchten uns als touristische Weinregion mit einem einzigartigen Alleinstellungsmerkmal aufstellen. Dazu gehören entsprechende Projekte, die das Potential haben, Gäste anzuziehen – einfach weil sie einzigartig und spannend sind und für Besucherinnen und Besucher einen besonderen Erlebnischarakter bieten. Auch Projekte im Bereich des Natur- und Landschaftsschutzes in unseren Steillagen sind sehr willkommen.

Sie können uns gerne mit Ihren ersten Ideen ansprechen.

Bewerben können sich juristische Personen des öffentlichen Rechts (Kommunen, Kirchen, Unternehmen, Vereine, Verbände) und natürliche Personen und Personengesellschaften

(Privatpersonen, GbR, KG, Landwirte).

Welche Projekte fördern wir?

Die Investition muss innerhalb der Gemarkung der Mitgliedskommunen umgesetzt werden. Diese sind Benningen am Neckar, Besigheim, Bönningheim, Freiberg am Neckar, Gemmrigheim, Helligheim, Ingersheim, Kirchheim am Neckar, Lauffen am Neckar, Mundelsheim und Walheim.

Die Projekte mit einer Netto-Investitionssumme zwischen 2.500 € und 20.000 € müssen im Jahr 2023 vollständig umgesetzt und abgerechnet werden. Insgesamt stehen Mittel in Höhe von 200.000 € zur Verfügung. **Einsendeschluss für Ihren Antrag ist der 27. Februar 2023 (Eingang bei der Geschäftsstelle).** Ihr Antrag muss die Projektbeschreibung und eine grobe Kostenschätzung enthalten. Genehmigungen anderer Behörden, Angebote sowie eine detaillierte Kostenschätzung können noch bis zum 27. März 2023 der Geschäftsstelle nachgereicht werden.

Die Antragsformulare finden Sie auf der Homepage des Vereins (www.landkreis-ludwigsburg.de/regionalentwicklung-neckarschleifen).

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Geschäftsstelle.

Diese erreichen Sie telefonisch unter 07141/144-45524 oder per E-Mail an Regionalentwicklung-Neckarschleifen@Landkreis-Ludwigsburg.de

Sie sehen, die Förderung ist sehr vielseitig. Nun freuen wir uns auf Ihre neuen, kreativen Ideen.

Ihr

Bürgermeister Dr. Frauhammer
Vorsitzender ■

Für jeden was dabei – vielfältige Gästeführungen!

Lauffen auf einen Blick am Samstag, 11. Februar um 15 Uhr

Eine charmante Führung durch die Hölderlin-Stadt am Neckar mit Geschichte, Geschichten, Wein und Dichtkunst



Foto: Mike Wioska aus dem Wettbewerb zum Foto des Jahres 2021

Bei dieser Stadtführung gibt es viel zu entdecken. Kompakt, spannend und mit dem einen oder anderen „Geschichtle“ erfahren Sie mehr über Stadt zu beiden Ufern des Neckars. Am linken Neckarufer – im „Dorf“ – und drüben – im „Städtle“ – gibt es viele interessante Verknüpfungen zum Fluss, der die Stadt prägt, und zum Wein. Auch der Platz von Lauffen in der Weltgeschichte und die Menschen, die in dieser Stadt ihre Heimat haben, sind ein Thema.

Bei einem kurzweiligen Rundgang durch die Stadt (nach Absprache auch barrierefrei möglich) lernen Sie in rund 90 Minuten ausgewählte Sehenswürdigkeiten kennen. Diese werden vom Lauffener Gästeführerehepaar Gabi und Günter Schlag präsentiert. Treffpunkt für diese öffentliche Führung ist am Samstag, 11. Februar um 15 Uhr an der Steintheke auf dem Kiesplatz in der Kiesstraße, 74348 Lauffen am Neckar.

Die Kosten für Erwachsene betragen 5 €; Kinder nehmen kostenfrei teil.

Eine Anmeldung wird erbeten bei den Gästeführern G. u. G. Schlag, Tel.

07133/8678 bzw. per E-Mail unter gug.schlag@web.de.

Hinweis: Die von der Stadt Lauffen an Neubürger verteilten Gutscheine für vergünstigte Teilnahme an Gästeführungen können eingelöst werden.

Zum „Vorsitz“ beim Mariele und Loui am Freitag, 17. Februar um 18 Uhr

Z'amma komma, neugierig sein, Strom spare, mitanander essa! Ja, des nennt m'r „Vorsitz“.



Hillers Loui und Mariele vom Dorf (alias die Gästeführerin Andrea Täschner und die Wein-erlebnisführerin Beate Schiefer)

Dieses Mal ist s'Mariele vom Dorf dran. Natürlich wird auch der „Stadtbüttel Hillers Loui“ vorbeischaun, um Energie zu sparen. Mit unterhaltsamen Geschichten und Begebenheiten von früher werden die zwei Lauffener Originale nicht sparen. Auch für ein uriges, stattliches, mehrgängiges Vesper sorgen die Zwei: „S'oll en g'mütliche Vorsitz gäba!“. Heimelig wird es bei einer kleinen Schnapsprobe und Glüh-Gin. Ein edler Tropfen wird im Keller probiert. Natürlich steht auch das eine oder andere „Fläschle Wein“ auf dem Tisch.

Freuen Sie sich auf einen gemütlichen Abend, ohne „schaffa“.

Wann: Freitag, 17. Februar 2023

Wo: Brennerei Schiefer, Querstr. 12, 74348 Lauffen

Preis pro Person: 40 € inkl. Vesper und ausgewählte Getränke.

Zur Planung der Kleinbewirtung wird um Anmeldung gebeten bis Mittwoch, 15.02.2023 an Andrea Täschner: E-Mail Andrea.Taeschner@web.de bzw. Tel. 07133/17593.

Stadtführung: „Dorf & Dörfle an Neckar und Zaber am Sonntag, 19. Februar um 15 Uhr



Hannah Lorenz: Lauffener Klosterhof in der Glaskugel – aus dem Wettbewerb zum Foto des Jahres 2021

Eine rund zweistündige Führung am linken Neckarufer und entlang des Flüsschen Zaber mit u. a. Skulpturengruppe „Hölderlin im Kreisverkehr“, Hölderlin-Denkmal, Klosterhof, Hölderlinhaus von außen, Regiswindiskirche, Legende von der Ortsheiligen Regiswindis, Regiswindiskapelle sowie ausgewählten Geschichten von einst & jetzt.

Treffpunkt ist am Sonntag, 19. Februar, um 15 Uhr der Parkplatz 6 „Hagdol“, Nordheimer Str., 74348 Lauffen. Die Teilnahmekosten für Erwachsene betragen 5 €, Kinder nehmen kostenfrei teil.

Information bei Gästeführer Hartmut Wilhelm; Tel.: 07133/5869 bzw. hawi43@web.de.

Eine Veranstaltung im Rahmen des Weltgästeführertages 2023, der vom Bundesverband der Gästeführer in Deutschland e.V. (BVGd), 90439 Nürnberg, initiiert wird. ■

Bewegungstreff

Immer freitags 15 Uhr – bei jedem Wetter

Zwei neue Trainerinnen, Renate Brauch und Eva Krebs, sind mit dabei und freuen sich, gemeinsam mit Karen Stiritz, Gabriele Ebner-Schlag, Dorothee Krährmer und Bettina Nagy auf zahlreiche Mitwirkende. Einfach mal völlig unverbindlich vorbeischaun. Bewegungstreff im Freien das ist Spaß an der Bewegung, Gesundheit und Geselligkeit.

Wann: Jeden Freitag, 15 Uhr, unabhängig von der Witterung

Wo: Treffpunkt: Steintheke an der Busbucht, dann geht es in den hinteren Teil des Kiesplatzes.

Dauer: 30 Minuten

Was: Übungen zur Beweglichkeit, Kräftigung und Balance.

Wer: Alle Bewegungsinteressierte und solche, die es noch werden wollen.

Das Angebot ist kostenlos und unverbindlich – eine Anmeldung ist nicht notwendig. Sportkleidung ist nicht



Bewegungstreff Karen Stiritz, Gabriele Ebner-Schlag, Renate Brauch (neu), Dorothee Krährmer, Bettina Nagy und Eva Krebs (Neu)

erforderlich. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. ■

Er schreibt, sie schreibt – ich schreibe

Eine offene Schreibwerkstatt im Hölderlinhaus am 7. Februar



Logo Literaturland Baden-Württemberg

Im Rahmen einer vierteiligen Reihe mit Schreibübungen an eigenen Texten findet am 7. Februar im Hölderlinhaus ein Abend mit dem Schriftsteller Alexander Estis statt, derzeitiger Stadtschreiber der Stadt Heilbronn. Dabei bilden eigene Schreiberfahrungen und die Interessen der Teilnehmenden den Ausgangspunkt für eigene Texte, über die sich ein Austausch anschließt. Vorkenntnisse sind nicht nötig. Der Kurs ist für alle Interessierte ab 16 Jahren geeignet.

Anmeldung erbeten unter Kath. Erwachsenenbildung (keb) Heilbronn unter: Telefon 07131/7411101 oder info@keb-heilbronn.de.

Kurs-Nr.: 23107-110, Kosten: 12 € pro Modul oder als Abo 40 €.

Die Veranstaltung ist die zweite der vierteiligen Reihe an unterschiedlichen Orten. **Jede Schreibwerkstatt kann separat besucht werden.**

Die weiteren Veranstaltungen der Reihe:

Wahnsinn und Kunstsinn – Schreiben bei Hölderlin

Di., 07.02.2023, 19–21.30 Uhr

Museum Hölderlinhaus, Nordheimer Str. 5, Lauffen am Neckar

Worauf reimt sich „Mensch“? – Schreiben am Valentinstag



Foto: von aaron-burden on unsplash

Di., 14.02.2023, 19–21.30 Uhr

keb Heilbronn, Heinrich-Fries-Haus, Bahnhofstr. 13, Heilbronn

Krieg der Worte – Schreiben in schwerer Zeit

Mo., 27.02.2023, 19–21.30 Uhr

vhs Heilbronn, Kirchbrunnenstr. 12, Heilbronn

Eine Kooperation zwischen Hölderlinhaus, Literaturhaus Heilbronn, VHS Heilbronn und Kath. Erwachsenenbildung.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND NACHRICHTEN

Bau- und Umweltausschuss

Die nächste öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses findet am 8. Februar um 18 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses statt. Die interessierte Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

1. Bekanntgaben

2. Bausachen

a) Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses mit 4 Wohneinheiten auf dem Flst.-Nr. 12496 und 12497, Händel-

straße 18

– Vorlage 2023 Nr. 19

b) Aufstockung eines Anbaus auf dem Grundstück Flst.Nr. 337, Weinstraße 9

– Vorlage 2023 Nr. 20

c) Sonstige

3. Verschiedenes

4. Anfragen

Die Vorlagen können Sie bei Frau Kast im Rathaus oder unter [www.lauffen.de/Rathaus/Der Gemeinderat/Sitzungen LARIS](http://www.lauffen.de/Rathaus/DerGemeinderat/SitzungenLARIS) einsehen.

Das Landratsamt informiert:



LANDKREIS HEILBRONN

Hilfe bei hohen Energiekosten – Budget noch nicht ausgeschöpft
Seit Oktober 2022 bietet der Verein „Menschen in Not“ der Heilbronner Stimme Bürgerinnen und Bürgern mit niedrigem Einkommen die Möglichkeit, einen Antrag auf Unterstützung bei nicht mehr leistbaren Energiekosten zu stellen. Mit diesem Angebot werden Menschen aus dem Stadt- und Landkreis Heilbronn mit insgesamt 60.000 Euro unterstützt. Bisher wurden rund 90 Anträge gestellt. Hiervon wurden mehr als 50 bewilligt und bereits ausgezahlt. Für Betroffene stehen noch Mittel in Höhe von insgesamt 30.000 Euro zu Verfügung. Die ein-

maligen Zahlungsbeträge für die Betroffenen liegen dabei zwischen 300 Euro und 1.000 Euro.



Hilfe bei hohen Energiekosten – Budget noch nicht ausgeschöpft

Voraussetzungen für die Hilfe:

- Wohnsitz in Stadt- oder Landkreis Heilbronn
- Kein Anspruch auf Sozialhilfe
- Ein-Personen-Haushalt mit einem maximalen Nettoeinkommen (nach Abzug aller Pflichtversicherungen) von 1.500 €
- Bei zwei Personen mit einem Nettoeinkommen von 2.250 €
- Bei drei Personen mit einem Nettoeinkommen von 3.000 €
- Bei vier Personen mit einem Nettoeinkommen von 4.000 €
- Bei fünf Personen mit einem Nettoeinkommen von 4.600 €

Betroffene finden unter www.menschen-in-not.net/nebenkosten/ nähere Informationen und den Link zum Antragsformular direkt unter dem Beitrag.

Das Landratsamt Heilbronn, gemeinsam mit der Stadt Heilbronn und der Arbeiterwohlfahrt (AWO) haben als Mitglieder des Vereins „Menschen in Not“ die Vereinbarung zur Energiehilfe unterzeichnet.

Das Abfallwirtschaftsamt informiert: „Let's Clean Up Europe“

Jetzt Aufräumaktion im Landkreis starten

Achtlos weggeworfene Einwegbecher, Zigarettensammel, Kaugummi, Verpackungsmüll oder Einwegmasken belasten unser Ökosystem. Auch falsch oder wild abgeladener

Abfall in Wäldern oder an Containerstandorten wird immer mehr zu einem Umweltproblem. Diese Vermüllung des öffentlichen Raums wird als Littering bezeichnet.

Die Aufräumkampagne „Let's Clean Up Europe“ (LCUE) hat sich europaweit zum Ziel gesetzt, lokale Kleingruppen für eine saubere Umwelt zu sensibilisieren.

Örtliche Aufräumaktionen tragen dazu bei, die Umwelt zu schützen und so die Luft-, Trinkwasser- und Lebensqualität zu verbessern. Im Landkreis Heilbronn beteiligen sich bereits zahlreiche Städte und Gemeinden, Vereine sowie unterschiedliche Organisationen ehrenamtlich an Aufräumaktionen, sogenannten „Putzeten“.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Heilbronn unterstützt und berät interessierte Gruppen bei der

ordnungsgemäßen Entsorgung der gesammelten Abfälle und stellt Zangen für Aktionen zu Verfügung. Eine Checkliste ist unter www.landkreisheilbronn.de/vermuellung-im-oeffentlichen-raum.89270.htm abrufbar.

Der eingesammelte wilde Müll kann nach rechtzeitiger vorheriger Anmeldung beim Abfallwirtschaftsbetrieb, per E-Mail an Abfallwirtschaftsbetrieb@landratsamt-heilbronn.de, kostenlos bei den Entsorgungszentren Eberstadt und Schwaigern-Stetten abgegeben werden.

Zusätzlich kann jede angemeldete Aktion in Deutschland am Fotowettbewerb der Kampagne LCUE teilnehmen. Weitere Informationen zur Aufräumaktion LCUE sowie der Link zur Anmeldung sind unter letscleanupeurope.de/home/ abrufbar.

ALTERSJUBILARE

vom 03.02.2023 bis 09.02.2023

03.02.1934 Elfriede Maria Eberbach, Wielandstraße 47, 89 Jahre

03.02.1936 Martin Wilhelm Rembold, In den Herrenäckern 20, 87 Jahre

03.02.1951 Erika Elsa Zeh, Bismarckstraße 28/3, 72 Jahre

06.02.1943 Hannelore Schürlein, Gradmannstraße 39, 80 Jahre

06.02.1950 Gertrud Emma Ehle, Eugenstraße 3/1, 73 Jahre

08.02.1943 Anita Blumrich, Seestraße 1 B, 80 Jahre

09.02.1939 Hermann Friedrich Eberbach, Charlottenstraße 27, 84 Jahre